

Finanz und Wirtschaft
8021 Zürich
044/ 248 58 00
www.fuw.ch

Medienart: Print
Medientyp: Publikumszeitschriften
Auflage: 25'067
Erscheinungsweise: 2x wöchentlich

Themen-Nr.: 230.025
Abo-Nr.: 1074199
Seite: 18
Fläche: 62'717 mm²

Reger Handel an der Ausserbörse

AUSSERBÖRSLICHE AKTIEN SCHWEIZ Zur Rose schafft Turnaround. Tourismuswerte haben einen schweren Stand.

ANDRÉ SPILLMANN

Die Ausserbörse hat einen spannenden Berichtsmonat mit vielen Jahresabschlüssen hinter sich. Der ZKB-KMU-Index legte im April 2,36% zu, während der SMIM 0,27% verlor. Die im ausserbörslichen Handel erzielten Volumina haben in den letzten Wochen stark zugenommen. Rege gehandelt wurden die Papiere Wasserwerke Zug, Bernexpo, Neue Zürcher Zeitung und Espace Real Estate. Die Gewinner- und Verliererliste gibt ein gemischtes Bild ab, vor allem die Titel aus dem Tourismussektor mussten Federn lassen. Energie- und Industriewerte konnten dank soliden Jahreszahlen punkten.

Mehrere Generalversammlungen (vgl. Tabelle rechts unten) können über höhere Dividenden entscheiden.

Die Aktionäre der Versandapotheke Zur Rose können sich über einen erfolgreichen Turnaround freuen. Der Umsatz erhöhte sich zwar nur um 0,5% auf 915 Mio. Fr. Nach einem Verlust und Dividendenausfall im Vorjahr können sich die Aktionäre nun über einen Gewinn von 7,2 Mio. Fr. freuen. Auch die Dividendenzahlung soll wieder aufgenommen werden, und zwar mit 0.60 Fr. Dividende pro Aktie.

Waldhaus Flims vor dem Aus?

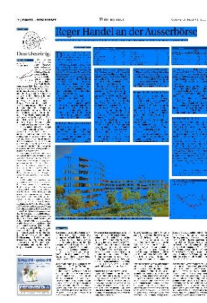
Schlechte Nachrichten kamen im Be-

richtsmonat vom Waldhaus Flims. Der Hotelbetreiber deponierte die Bilanz. Während Jahren waren Geldabflüsse hinzunehmen, die mit Gewinnen aus den Zweitwohnungsverkäufen hätten kompensiert werden sollen. Zudem musste nach der Neubewertung der Anlage eine Wertkorrektur von 35 Mio. Fr. vorgenommen werden. Dies führte zu einer massiven Überschuldung. Der Hotelbetrieb soll weitergeführt werden. Dafür wurde eine Auffangesellschaft gegründet, die das Hotel vom Konkursamt mietet.

Erfreulich lief es dagegen dem Grand Resort Bad Ragaz, und das in allen drei Unternehmensbereichen Resort, Tamina



Der Wohnpark Schwanengasse in Biel ist der jüngste Ertragsbringer der Immobiliengesellschaft Espace Real Estate.



Finanz und Wirtschaft
8021 Zürich
044/ 248 58 00
www.fuw.ch

Medienart: Print
Medientyp: Publikumszeitschriften
Auflage: 25'067
Erscheinungsweise: 2x wöchentlich

Themen-Nr.: 230.025
Abo-Nr.: 1074199
Seite: 18
Fläche: 62'717 mm²

Therme und Casino. Der konsolidierte Umsatz 2014 stieg 1,6% auf 110,1 Mio. Fr. Dies führte zu einem um 9,9% höheren Ebitda von 24,5 Mio. Fr. Der Gewinn stieg sogar 75% auf 6,3 Mio. Fr. Trotz des guten Ergebnisses wird wie im Vorjahr auf die Ausschüttung einer Dividende verzichtet.

Trotz der generell schwierigen Situation gibt es auch aus dem Tourismus Positives zu melden. Die Pilatusbahnen verbuchten ein Umsatzplus von 4,3% auf 28,9 Mio. Fr. Das Betriebsergebnis (Ebitda) stieg 2,3% auf 8 Mio. Fr. Wegen hohen Unterhaltskosten blieb ein nahezu unveränderter Gewinn von 851'000 Fr. Aktionäre sollen 25 Fr. Dividende pro Aktie erhalten.

Der Storenhersteller Griesser erhöhte den Umsatz leicht um 1,6% auf 303 Mio. Fr. Trotz der hohen Projektkosten für das ERP-System stieg der Gewinn 9,8%. Aktionäre dürfen über eine unveränderte Dividende von 15. Fr. pro Aktie abstimmen.

IBAarau wartete ebenfalls mit Zahlen auf. Das Wetter drückte auf die Strom- und Erdgaslieferungen. Das operative Ergebnis sank um 0,9 auf 16,9 Mio. Fr. Wegen des guten Finanzergebnisses resultierte ein nahezu unveränderter Gewinn von 20 Mio. Fr. Die Dividende soll um 1 auf 23 Fr. steigen.

Espace Real Estate ist in Form

Aus dem Immobiliensektor meldete Espace Real Estate Zahlen. Das Rechnungsjahr 2014 sei mit einer Steigerung der Mieterlöse um 2,4% auf 30,7 Mio. Fr. erfreulich verlaufen. Die wie üblich aus Kapitaleinlagereserven bezahlte Dividende soll um 0.25 auf 4.50 Fr. erhöht werden.

Der Investitionsschwerpunkt der Gesellschaft liegt im Mittelland und dem Kanton Schaffhausen. Unter den Objekten befinden sich erstklassige Einkaufs-, Gewerbe-, Büro- und Wohnliegenschaf-

ten. 2014 konnte der Gewinn 13,2% auf 11,7 Mio. Fr. gesteigert werden. Die Erlöse aus Vermietung erreichten 30,7 Mio. Fr. (+2,4%). Der Leerstand sank von 13,1 auf 13%. Die Vermietung von Wohnungen verlief durchwegs gut. Auf den Verkaufs-, Gewerbe- und Industrieflächen mussten im Interesse einer nachhaltigen Vermietung Preissenkungen gewährt werden. Das Management will die Strategie mit der aktionärsfreundlichen Dividendenpolitik fortsetzen. Mit einem Nettoinventarwert von 152.23 Fr. pro Aktie sind Espace Real Estate attraktiv bewertet.

Der Branchennachbar Zürcher Freilager erwirtschaftete 2014 einen Mietertrag von 11,7 Mio. Fr. (-12,2%). Der Ebit-Rückgang um 29,5% auf 2,1 Mio. Fr. entspricht ungefähr den um rund 2 Mio. Fr. reduzierten Mieteinnahmen im Embraport. Der Gewinn nahm von 1,5 auf 0,6 Mio. Fr. ab. Das Grossprojekt Freilager Zürich ist auf Kurs. Ab 2016 werden aus der Überbauung sukzessive steigende Mieteinnahmen fliessen. Die Dividende be-

trägt unverändert 15 Fr. pro Aktie.

Uneinheitliche Medien

Die Zürcher Oberland Medien machen den Aktionären ein Dividendengeschenk, neben der regulären Ausschüttung von 50 Fr. wird nach einem Liegenschaftenerwerb eine Sonderdividende von 18 Fr. beantragt. Auch operativ lief es gut. Dank der Übernahme der Wochenzeitung «Glat-taler» stieg der Umsatz 7,4% auf 28,3 Mio. Fr. Der solide Jahresausweis zeigt, dass sich die Zürcher Oberländer im harten Medienmarkt gut behauptet haben.

Nicht ganz so gut lief es den AZ Medien. Zwar konnte das Unternehmen mit Sitz in Aarau den Umsatz 2,3% auf 247,7 Mio. Fr. steigern. Unter dem Strich resultiert wegen höherer Abschreibungen und Anlaufkosten in Beteiligungen ein Verlust von 6 Mio. Fr. Ein Dividendenantrag ist noch nicht bekannt.

.....
André Spillmann, Zürcher Kantonalbank, verantwortlich für Schweizer Aktien, ausserbörslicher Handel.

Espace Real Estate N

— Espace Real Estate N: 152 Fr., Valor 192314
— ZKB KMU angeglichen



Quelle: Thomson Reuters / FuW

GV-Kalender

Unternehmen	Datum	Beantragte Dividende in Fr.	Div. Vorjahr in Fr.
Rapid Holding	6.5.	50.00	20.00
Zur Rose	7.5.	0.60	0.00
Espace Real Estate	7.5.	4.50	4.25
Auto AG	7.5.	10.00	10.00
Typon	9.5.	0.00	100.00
Kongresshaus Zürich	11.5.	50.00	50.00

Gewinner/Verlierer April

Gewinner	Kurs am 30.4.	Veränd. in %	Verlierer	Kurs am 30.4.	Veränd. in %
Zur Rose	24	+19,0	Schweizer Zucker	21	-10,6
IBAarau	975	+12,1	Davos Klosters Bergbahnen	160	-5,3
Ferien Hoch-Ybrig	28	+11,0	Zürcher Oberland Medien	1030	-14,3
Bernexpo	455	+7,2	Arosa Bergbahnen	80	-2,8
Wasserwerke Zug	13 000	+6,9	Brauerei Falken	12 550	-1,8
Griesser	770	+6,9	Zürichsee Schifffahrtsgesellschaft	158	-9,8
Patiswiss	310	+6,3	Grand Resort Bad Ragaz	5400	-1,4